



Von Anfang an dabei bei der Republik und immer mittendrin in der Welt der Techkonzerne wie Facebook: Adrienne Fichter.

Aus der Redaktion

Podcast zum Republik-Jubiläum: Ist Facebook immer noch das Monster von 2018?

Im Podcast «Aus der Redaktion» geht es um Geschichten hinter der Geschichte. Oder um deren Fortsetzung. Diesmal: Was ist aus Facebook (und den Medien) geworden?

Von [Lucia Herrmann](#) (Moderation), mit [Adrienne Fichter](#), 19.01.2023

Es war die erste grosse Republik-Geschichte: In «[Zuckerbergs Monster](#)» beschrieb Adrienne Fichter im Januar 2018, wie aus dem harmlosen digitalen Freundschaftsalbum «The Facebook» das grösste und einflussreichste soziale Netzwerk der Welt werden konnte – und ein Ort zur Verbreitung von Falschinformationen und Hetze.

In den folgenden 5 Jahren ist Adrienne Fichter am Thema drangeblieben. Sie hat unter anderem über die Skandale um [Wahlmanipulation auf Facebook](#) geschrieben, über [staatliche Regulierung für Techkonzerne in der EU](#), über [personalisierte Werbung im Internet](#) und über Vorstösse für ein [Leistungsschutzrecht](#) in der Schweiz.

Im Gespräch schlagen wir einen Bogen zwischen damals und heute: Was ist aus dem Monster geworden? Und wir besprechen in Anlehnung an das Republik-Jubiläum: Wie hat sich das Verhältnis zwischen Facebook und dem Journalismus gewandelt?